

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
Fragestellung	7
Untersuchungsgegenstand	9
I. Die Schreibpraxis im späten Mittelalter	19
1. Devotio moderna	20
2. Universitäten	22
3. Lohnschreiber der Handschriftenhändler	26
4. Zusammenfassung	31
II. Die Vervielfältigungspraxis Gutenbergs	35
1. Die Herstellung der Drucktypen	39
2. Die Berechnung der Druckvorlage	42
3. Die Berechnung des Umbruchs	43
4. Das Setzen der Letter	44
5. Die Gestaltung des Skripts	45
6. Das Einfärben der gesetzten Seite	47
7. Der Druck der gesetzten Seite	48
8. Die Korrektur der gesetzten Seite	48
9. Vergleich der Vervielfältigungspraxis der spätmittelalterlichen Schreiber und der Gutenbergs	53
III. Die Auswirkungen des Buchdrucks auf die Praxis des Schreibens	55
1. Die Auswirkungen des Buchdrucks auf die Skriptproduktion: das Typoskript	56
1.1. Die Kontinuitätsphase	56
1.2. Die Emanzipationsphase	58
1.3. Zusammenfassung	65

2.	Die Auswirkungen des Buchdrucks auf die Skriptproduktion: die Kalligraphie	66
2.1.	Das kalligraphische Schreiben vor Gutenberg	66
2.2.	Das kalligraphische Schreiben nach Gutenberg	68
2.2.1.	Das Schreiben von Buchschriften	68
2.2.2.	Das Schreiben von Druckschriften	77
2.2.3.	Das Schreiben von Kursiv und Auszeichnungsschriften	81
2.2.4.	Zusammenfassung	91
3.	Die Auswirkungen des Buchdrucks auf die Textproduktion	94
3.1.	Die Textproduktion vor Gutenberg	94
3.2.	Die Textproduktion nach Gutenberg: „Die Reise ins Gelobte Land“ von Hans Tucher	98
3.2.1.	Die Herstellung der Druckvorlagen durch den Autor	100
3.2.2.	Die Herstellung der Typoskripte durch die Drucker	104
3.2.3.	Zusammenfassung	107
3.3.	Die Korrekturpraxis	109
3.3.1.	Die Erstkorrekturen	110
3.3.2.	Die Zweitkorrekturen	113
3.3.3.	Die Setzkorrekturen	115
3.3.4.	Zusammenfassung	117
	Schlusswort	119
	Literaturverzeichnis	125